

Pressemitteilung

Erfolgreiche Sanierung der RKKR GmbH durch Insolvenzplan

- Amtsgericht Saarbrücken hebt Insolvenzverfahren auf -
- Sanierungsbeitrag aus dem Familienkreis -

Mettlach-Orscholz/Saarbrücken 07. Juli 2023. Gute Nachrichten für die RKKR GmbH mit Sitz in Mettlach-Orscholz. Das Amtsgericht Saarbrücken hat am 03. Juli 2023 das Insolvenzverfahren über das Vermögen der RKKR GmbH aufgehoben. Damit kann der Spezialist für Kompletttradservice mit einem stark ausgebauten Vertriebsnetz für Großflotten diverser Automobilhersteller, Importeure sowie Leasinggesellschaften und einem Jahresumsatz von ca. 20 Mio. € durchstarten. Zuvor hatte die Gläubigerversammlung der Sanierung durch den vorgelegten Insolvenzplan mit deutlicher Mehrheit zugestimmt.

Erhalt und Fortführung des Familienunternehmens gesichert

„Unser Ziel, das Familienunternehmen fortzuführen, haben wir insbesondere aufgrund der Loyalität unserer Mitarbeiter, die dem Unternehmen während des gesamten Sanierungsprozesses zur Seite gestanden haben und den zuverlässigen Beziehungen zu unseren Kunden und Lieferanten erreicht“, sagen Geschäftsführer Michael Kiefer und kaufmännischer Leiter Rainer Baßler. „Dafür möchten wir uns ausdrücklich bedanken, ebenso wie beim Sachwalter, Rechtsanwalt Matthias Bayer, und dem Team von LIESER Management, die uns in dieser Zeit unterstützt haben.“

"Durch die Bereitstellung eines Sanierungsbeitrages aus dem Familienkreis konnte die quotale Befriedigung der Gläubiger sichergestellt werden. Diese Unterstützung hat schließlich einen wesentlichen Teil zum Gelingen der Sanierung und zum Erhalt aller Arbeitsplätze beigetragen“, ergänzt der Sachwalter, Rechtsanwalt Matthias Bayer.

Fortführung trotz schwieriger Marktsituation gelungen

Während des gesamten gerichtlichen Sanierungsverfahrens wurde der Geschäftsbetrieb der RKKR GmbH vollumfänglich aufrechterhalten. Die bewährten Kundenbeziehungen wurden trotz der im Hinblick auf die Covid-19-Pandemie und die Ukraine Krise schwierigen allgemeinen Wirtschaftslage geordnet und erfolgreich fortgesetzt.

Wie auch andere Branchen steht das Reifengeschäft in Deutschland seit geraumer Zeit unter erheblichem Druck. Neben der Rezession und der andauernden Inflation leidet die Branche seit dem Ukrainekrieg erheblich unter den gestörten Lieferketten, die sich sehr negativ auf das Flottengeschäft der Automobilhersteller auswirken. Denn wenn Autoteile fehlen, können Fahrzeuge nicht endgefertigt werden, was wiederum den Bedarf an Reifen mindert.

„Umso erfreulicher ist es, dass die vollständige Sanierung unter diesen erschwerten Bedingungen zufriedenstellend gelingen konnte und das Verfahren nun unter sehr konstruktiver Mitwirkung der beteiligten Gläubiger aufgehoben wurde“, betonen die bereits im vorläufigen Eigenverwaltungsverfahren eingeschalteten Sanierungsexperten Jens Lieser und Dr. Martin Kaltwasser der LIESER Management GmbH, die die Geschäftsführung während des gesamten Verfahrens als Generalhandlungsbevollmächtigte unterstützten.

Über die RKKR GmbH

Die RKKR GmbH wurde im Jahr 2017 aus der Reifen Kiefer-Gruppe gegründet und ist auf die Kompletttradfertigung und auf den individuellen Zusammenbau von Komplettträgern für diverse Automobilhersteller, Leasingunternehmen, Importeure und Großkunden spezialisiert. Darüber hinaus

werden Einlagerungskonzepte für regionale Autohäuser angeboten. Neu im Portfolio sind diverse technischen Anlagen zur Profiltiefenmessung und automatischen Reifenerkennung, die unter dem Markennamen „FleetScan“ vertrieben werden.

Weitere Informationen unter: www.rkk.eu

Über LIESER Rechtsanwälte

LIESER Rechtsanwälte ist ein führendes Büro auf dem Gebiet der Insolvenzverwaltung, Restrukturierung und Sanierung. Von 15 Standorten u.a. in Koblenz, Saarbrücken, Bonn, Mainz, Frankfurt a. Main, Darmstadt, Mannheim, Köln und Trier werden Mandate aller Größenordnungen und Branchen betreut. In über 3.000 Unternehmensinsolvenzverfahren hat LIESER Rechtsanwälte die Kompetenz bei der Fortführung und Sanierung von Unternehmen erfolgreich unter Beweis gestellt.

Weitere Informationen unter: www.lieser-rechtsanwaelte.de

Über Abel & Kollegen Rechtsanwälte PartGmbH

Die Kanzlei Abel & Kollegen ist neben dem Wirtschaftsrecht und weiteren Beratungsbereichen auf die Restrukturierung und das Insolvenzrecht spezialisiert. Rechtsanwalt Matthias Bayer wird seit 2002 regelmäßig von unterschiedlichen Gerichten zum Insolvenzverwalter sowie auch zum Sachwalter in Eigenverwaltungsverfahren bestellt. Bei Restrukturierungen ist er oft -Ansprechpartner für Geschäftsführer, Gesellschafter, Banken, Krankenkassen und weiteren Stakeholdern in Restrukturierungsverfahren.

Ansprechpartner für die Medien

Pietro Nuvoloni

dictum media gmbh

Zollstockgürtel 63 | 50969 Köln

Telefon: +49 - 221 - 39 760 670

nuvoloni@dictum-media.de

www.dictum-media.de